

PRESSEINFORMATION

Viele PZOK-Prüfungstermine bis Ende 2008

Berlin, 12. August 2008: Die „Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft GmbH“ (PZOK) wird auch in der zweiten Jahreshälfte 2008 erneut zahlreiche Prüfungstermine anbieten. Wie schon in den ersten Monaten können Prüfungskandidaten zwischen insgesamt 30 Prüfungstagen in fünf deutschen Städten wählen. Damit ist gewährleistet, dass die Prüflinge ohne großen Termin- und Reiseaufwand die Prüfungen ablegen können.

„Wir freuen uns, dass sowohl seitens der Bildungsträger als auch der Prüfungsteilnehmer auch in der zweiten Hälfte des Jahres 2008 ein derart hohes Interesse an unseren Prüfungen besteht“, erklärt PZOK-Geschäftsführer Holger Sievert. „Das bestätigt unsere Arbeit in den letzten Monaten, motiviert enorm für die kommende Zeit und ist für uns Ansporn, die Qualität unserer Prüfungsverfahren kontinuierlich noch weiter zu steigern.“ Von April bis Juni wurden bereits über 100 Kandidaten zum „PR-Berater(in)/PR-Referent(in) (PZOK)“ geprüft.

Die Prüfungen finden in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Heidelberg und Pforzheim statt. Sie werden noch nach den bisherigen Prüfungsordnungen der „Deutschen Akademie für Public Relations“ (DAPR) und der „Deutschen Public Relations Gesellschaft“ (DPRG) durchgeführt. Ab Spätherbst können sich die Prüfungsteilnehmer zusätzlich auch nach einer neuen PZOK-eigenen Prüfungsordnung prüfen lassen, die derzeit von der Kommission entwickelt wird. Insgesamt rechnet die Organisation für die nächsten Monate mit rund 130 Prüflingen, die den neuen Abschluss „PR-Berater(in) / PR-Referent(in) (PZOK)“ erwerben können.

Die Prüfungen finden verteilt auf die Monate August bis Dezember an folgenden Terminen statt: 15. August, 13. bis 17. und 27. bis 30. September, 10. bis 15. und 24. Oktober, 15. bis 19. und 27. bis 29. November und 19. und 20. Dezember. Eine Übersicht der detaillierten Termine ist unter www.pzok.de zu finden. Zu den Bildungsträgern, die in den kommenden Monaten PZOK-Prüfungen anbieten, zählen die Deutsche Presseakademie (depak), die University of Management and Communication Potsdam (UMC), die Fachhochschule Pforzheim sowie oeffentlichkeitsarbeit.de, com+plus und PR Plus. Zu den Prüfern gehören unter anderen Prof. Heike Bühler (Hochschule Pforzheim), Dr. Andreas Knaut (Gruner + Jahr), Dr. Lutz Meyer (Scholz & Friends), Prof. Thomas Mickleit (Microsoft), Hans Obermeier (Hypo Real Estate Groupe), Prof. Dr. Lothar Rolke (Fachhochschule Mainz) und Beate Stoffers (Wall AG).

Im kommenden Halbjahr bemüht sich die PZOK weiterhin, auch kurzfristig noch schriftliche wie mündliche Prüfungstermine möglich zu machen. Alle Bildungsträger und Einzelpersonen im Kommunikationsbereich, die Interesse an der PZOK-Prüfung haben, können noch Prüfungen für die kommenden Monate anmelden.

Für Rückfragen stehen die beiden Prüfungsreferentinnen Lea Büche (PZOK-Prüfungen nach bisheriger DAPR-Prüfungsordnung) und Anke Krömer (PZOK-Prüfungen nach bisheriger DPRG-Prüfungsordnung) unter (0 30) 2 25 02 77 60 zur Verfügung.

Kontakt:

Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft (PZOK) GmbH

Dr. Holger Sievert
holger.sievert@pzok.de
030-225027760
030-225027761

Dorotheenstraße 54
10117 Berlin

www.pzok.de

Über die PZOK:

Die "Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft GmbH" (PZOK) ist eine gemeinnützig anerkannte GmbH, die sich u. a. zur Aufgabe gemacht hat, in der PR-Branche einheitliche und unabhängige Prüfungen auf hohem Qualitätsniveau abzunehmen. Gegründet wurde die PZOK im März 2007, operativ tätig ist sie seit Januar 2008, seit April 2008 werden eigenständige Prüfungen abgenommen. Träger der GmbH sind die drei großen Kommunikationsverbände Bundesverband deutscher Pressesprecher (BdP), Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG) und Gesellschaft Public Relations Agenturen (GPRA).